



Baden-Württemberg

POLIZEIDIREKTION ULM
PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

15. März 2010

- Ulm / Zwei Verursacher geflüchtet
- Erbach / Einbrecher speist in Gartenhütte
- Heroldstatt / Einbrecher nehmen Fernsehapparat mit
- Ulm / Zwei Insassen, mehrere Straftaten
- Ehingen / Am Wenzelstein 1.500 Euro Schaden angerichtet
- Munderkingen / Wechselautomat ausgeräumt
- Ulm / Zeuge hilft, Betrunkene zu stoppen
- Ulm / Mast stoppt Betrunkene



Ulm / Zwei Verursacher geflüchtet

Zwei Unfallverursacher machten sich am Wochenende in Ulm aus dem Staub. Nach ihnen sucht nun die Polizei, die wegen Unfallflucht ermittelt.

In der Nacht zum Sonntag hatte ein Autofahrer seinen Wagen am Rand des Stifterwegs geparkt. Am Sonntagnachmittag fand er ihn mit einer Beule an der Fahrertür vor. Am Auto entdeckte er eine Notiz mit einer offenbar nicht existenten Telefonnummer. Während die Polizei den Schaden bei diesem Unfall mit 1.000 Euro beziffert, dürfte er bei einer Unfallflucht in der Pfullendorfer Straße doppelt so hoch sein. Dort rammte ein Unbekannter am Sonntagmorgen einen Hyundai, der auf einem Kundenparkplatz stand.



Erbach / Einbrecher speist in Gartenhütte

Hunger hatte offenbar am Sonntag ein Einbrecher in Erbach. Der Unbekannte drang im Lauf des Tages in eine Hütte ein, die an einem See liegt. Dazu brach er ein Fenster und eine Tür des Gebäudes im Gewinn Tanzau auf. Im

Innern suchte er nach Beute. Fraglich ist, ob er etwas fand. Die Polizei muss nun den Eigentümer ermitteln und befragen. Sicher scheint, dass der Täter sich dort zum Mahl niedergelassen hat - davon zeugen angebrochene Speisen. Ohne Zweifel ist auch, dass der Eindringling durch sein gewaltsames Vorgehen beträchtliche Schäden angerichtet hat.



Heroldstatt / Einbrecher nehmen Fernsehapparat mit

Ein Fernsehgerät erbeuteten Einbrecher am Wochenende in Heroldstatt-Sontheim.

Zwischen Samstagnachmittag und Sonntagabend drangen sie über eine Balkontür in ein Einfamilienhaus in der Wörthstraße ein. Sie durchsuchten das Mobiliar, fanden nach ersten Erkenntnissen darin aber nichts Stehlenswertes. Der Eigentümer muss aber erst noch anreisen und sich einen Überblick verschaffen. Klar ist bereits, dass die Täter den Flachbildschirm im Wert von mehreren Hundert Euro mitgenommen haben. Das Polizeirevier Ehingen ermittelt nun wegen besonders schweren Diebstahls.



Ulm / Zwei Insassen, mehrere Straftaten

Mehrere Straftatbestände entdeckte eine Streife des Polizeireviers Ulm-Mitte, als sie am Sonntag ein Auto aus dem Landkreis Neu-Ulm stoppte.

Denn bei der Kontrolle am Vormittag zeigte sich, dass der 27-Jährige am Steuer keinen Führerschein besitzt. Zudem stand er unter Drogeneinfluss. Damit nicht genug, hatte er auch noch eine kleine Menge Heroin dabei. Vergeblich versuchte er vor der Kontrolle, das Rauschgift unbemerkt wegzuwerfen. Er sieht ebenso einem Strafverfahren entgegen, wie sein Beifahrer. Denn der 31-jährige Ulmer hatte ebenfalls Drogen konsumiert.



Ehingen / Am Wenzelstein 1.500 Euro Schaden angerichtet

Am Wenzelstein hat ein Unbekannter am Sonntag einen Schaden von rund 1.500 Euro hinterlassen.

Zwischen circa 10:00 und 11:00 Uhr prallte er mit seinem Fahrzeug gegen die Stoßstange eines geparkten Volkswagens. Danach suchte der Unfallverursacher das Weite, statt sich seiner Verantwortung zu stellen. Das Polizeirevier Ehingen ermittelt deshalb wegen Unfallflucht.



Munderkingen / Wechselautomat ausgeräumt

Auf das Geld in einem Wechselautomat war ein Dieb am Wochenende in Munderkingen aus.

In der Carl-Benz-Straße hebelte er zuerst die Tür zu einem Technikraum, dann das Gerät auf. Damit richtete er Schäden von zumindest mehreren Hundert Euro an. Die Schadenssumme dürfte deutlich den Wert des Betrags übersteigen, den er aus dem Gerät erbeutete. Nun sucht das Polizeirevier Ehingen nach dem Unbekannten und seiner Beute.



Ulm / Zeuge hilft, Betrunkenen zu stoppen

Einem aufmerksamen Zeugen ist zu verdanken, dass die Polizei am Sonntag einen betrunkenen Fahrer davon abhalten konnte, sich wieder ans Steuer zu setzen.

Der 21-Jährige war ihm gegen 5:30 Uhr in der Illerstraße aufgefallen, da er nach dem Aussteigen sichtlich schwankte. Der Mann reagierte schnell und richtig, indem er die Polizei anrief. Kurz darauf war eine Polizeistreife da und kontrollierte den Verdächtigen. Ein Alkoholtest zeigte, dass der junge Mann absolut fahruntüchtig war. Er musste eine Blutprobe abgeben, seinen Führerschein hatte er bereits nach einer Trunkenheitsfahrt im Januar eingebüßt. Nun sieht er einer weiteren Strafanzeige entgegen.



Ulm / Mast stoppt Betrunkenen

Am Bleicher Haag stoppte am Sonntag ein Laternenmast einen betrunkenen Fahrer.

Laut Polizeibericht war der 21-Jährige gegen 6:00 Uhr mit seinem Wagen von der Beringerbrücke gekommen. Weil er betrunken und zu schnell fuhr, fuhr er

geradeaus über die Vorfahrtsstraße hinweg, wo glücklicherweise gerade niemand fuhr. Auf der anderen Straßenseite rammte der Mercedes eine Laterne. Der führerscheinlose Fahrer trug leichte Verletzungen davon, den Sachschaden schätzt die Polizei auf 9.000 Euro. Neben dem Fahrer musste der ähnlich betrunkene Beifahrer nach einem Alkoholtest zur Blutprobe. Denn als Eigentümer des Wagens hatte er die verbotene und gefährliche Fahrt ermöglicht. Beide Männer sehen Strafverfahren entgegen.

Reiner Durst